



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Protokoll

Anlass	118. Delegiertenversammlung
Datum	19.03.2016
Zeit	10.00 Uhr
Ort	Festsaal Albisgütli, Zürich

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung der Traktandenliste
5. Protokoll der 117. DV EASV in Ringgenberg
6. Abnahme des Jahresberichtes 2015 der Präsidentin
7. Abnahme der Ressort-Berichte
 - 7.1 Eidg. Schützenmeister - Hans Gerber
 - 7.2 Leiter Ausbildung / Nachwuchs - Toni Albisser
 - 7.3 Nachwuchs 10m - Fritz Brönnimann
 - 7.4 Ethik – Toni Albisser
 - 7.5 Leiter Nationalmannschaft / Spitzensport - Gerold Pfister
 - 7.6 Swiss-Trophy, Ständematch
 - 7.7 Volksschiessen 30 und 10m - Albert Ruckstuhl
 - 7.8 Gruppenmeisterschaft 30m – Andreas Burkhalter
 - 7.9 Mannschaftsmeisterschaft 30m - Albin Amgwerd
 - 7.10 Gemischte Mannschaftsmeisterschaft 30m – Robert Menzi, Marco Dalle Case
8. Anträge
 - 8.1 Vorstand
 - 8.2 RPK, UV, Sektionen
9. Finanzen
 - 9.1 Abnahme der Jahresrechnung 2015
 - 9.2 Entgegennahme des Berichtes und Anträge der RPK
 - 9.3 Decharge - Erteilung an den Vorstand EASV für 2015
 - 9.4 Festsetzung des Jahresbeitrages 2016
 - 9.5 Budget 2016
 - 9.6 Verteilung der Einnahmen des Solidaritätsbeitrages 2016
10. Mutationen
11. Vergabe 10-M Junioren Award „Fritz Brönnimann“
12. Subventionsgesuche
13. Ehrungen
14. Verschiedenes und Umfrage
15. Bestimmung Tagungsort 2017

1. Begrüssung

Bei traumhaftem Wetter konnte die Präsidenten Nägeli Gaby die 118. Delegiertenversammlung eröffnen. Ein besonderes Jahr mit einem Eidgenössischen Schützenfest steht bevor. Alle werden aufgefordert mitzuhelfen, damit dieses Fest ein voller Erfolg wird. Einmal mehr bereiten die diversen Vorstandsvakanzen Sorge. Eine Neubesetzung ist schwierig und mit mühsamer Suche sowie Arbeit verbunden. Auch hier der Aufruf, mitzuhelfen die offenen Stellen zu besetzen.

Grussbotschaften überbrachten der OK Präsident EASF 2016 Röthlin Kurt, der Regierungsrat des Kanton Zürichs Fehr Mario sowie der Stadtrat Türlér Andres.

Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung von der Stadtjugendmusik Zürich unter der Leitung von Patrick Stump.

Totenehrung

Im vergangenen Jahr sind folgende Mitglieder verstorben:

UV	Vorname/Name	Funkt. / Mitglied
BKAV	Ernst Anliker	AS Utzendorf
	Herbert Fluri	ASG Derendingen
	Heinrich Waber	ASG Kiesen
TASV	Beat Holzer	ASV Neuwilen
	Hermann Vetter	ASV Berg
ZSAV	Bernhard Scheibler	ASG Zug
	Alois Scheuber	ASV Wohlen
	Siegfried Simon	AS Brugg/ASV Aarau (10m)
ZKAV	Ernst Straumann	AS Oberengstringen
	Ernst Osterwalder	ASV Dübendorf
	Walter Gwerder	ASV Oberdürnten
	Hans Strehler	ASV Opfikon
	Eduard Werner	ASV Pfungen

2. Anwesenheitskontrolle

Es sind 160 Stimmberechtigte anwesend, das ergibt ein absolutes Mehr von 81 Stimmen und ein 2/3 Mehr von 107. Es sind 107 Sektionen vertreten, 11 haben sich entschuldigt und 14 Sektionen blieben unentschuldigt fern.

3. Wahl der Stimmzähler

Vorgeschlagen und gewählt wurden Fäh Jules (ASV Weesen), Gamper Peter (AS Mülénen), Keller Rolf (ASV Andelfingen) und Frei Roland (ASV Seen).

4. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde einstimmig genehmigt.

5. Protokoll der 117. DV EASV in Ringgenberg

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen und mit Applaus bei Martin Vogel verdankt.

6. Abnahme des Jahresberichtes 2015 der Präsidentin

Einstimmig wurde der Bericht angenommen und mit grossem Applaus verdankt.

7. Abnahme der Ressort-Berichte

Auf die einzelnen Berichte musste nicht eingegangen werden. Diese wurden in Globo einstimmig genehmigt und ebenfalls mit Applaus verdankt.

8. Anträge

Da die Anträge finanzielle Auswirkungen auf das Budget 2016 haben, musste das Traktandum Anträge vorgezogen werden.

8.1 Vorstand

Antrag Erhöhung Mitgliederbeitrag

Der EASV beantragt den Jahresbeitrag ab 2017 um Fr. 10.-- zu erhöhen.

Begründung: Eine Erhöhung ist aus verschiedenen Gründen notwendig; Auflösung „Newcomer Gönnerclub“ per 2017, Erhöhung Ausgaben Nationalmannschaft und Nachwuchs, sowie Mindereinnahmen bei Mitgliederbeiträgen.

Burkhalter Andreas stellt folgenden Gegenantrag:

Anstelle Newcomer Gönnerclub, die nationalen Trainingscenter und U23-Kader mit einem jährlichen solidarischen 5liber zu unterstützen. Die Fr. 5.- werden ab 2017 in den Jahresbeitrag integriert und ausschliesslich für die erwähnte Unterstützung verwendet.

Über den Gegenantrag wurde abgestimmt. **Da nur 59 JA-Stimmen vorhanden waren, wurde der Antrag ABGELEHNT.**

Danach wurde über den Antrag des Vorstandes abgestimmt. **Dieser wurde ebenfalls mit nur 37 JA-Stimmen ABGELEHNT.**

Gaby fordert somit alle Mitglieder die Nein gestimmt haben auf, sich zu überlegen, wer den Newcomer-Club weiterführen möchte.

Antrag EASV Statutenänderung

Der Vorstand EASV beantragt die aktuellen Statuten wie folgt anzupassen:

2.5 Sektionsmitglieder

Bisher, Absatz 7:

7 Eine Doppelmitgliedschaft als Aktivmitglied ist nur möglich, wenn ein Schütze das Armbrustschiessen auf 30 m und 10 m in zwei verschiedenen Sektionen betreibt. Für die Administration bestimmt der Schütze eine der beiden Sektionen als seine Stammsektion.

Neu, Absatz 7:

7 Eine Doppelmitgliedschaft als Aktivmitglied ist nur möglich, wenn ein Schütze das Armbrustschiessen auf 30 m und 10 m in zwei verschiedenen Sektionen betreibt. Für die Administration hat die 30 m Mitgliedschaft Priorität.

Begründung: Die Anpassung erleichtert die Administration und Fakturierung.

Der Antrag wurde mit 134 Stimmen angenommen.

8.2 RPK, UV, Sektionen

Gesuch ASG Zürich-Unterstrass, finanzielle Unterstützung EASF

Antrag 1: Bei den noch ca. 1'200 Schützen, die unseren traditionellen Sport (Breitensport und Leistungssport) noch ausführen, wäre eine Unterstützung seitens EASV wünschenswert. Ein Mitglieder-Sponsoring in der Grössenordnung von CHF 15.00 pro Mitglied würde einem Sponsoring-Beitrag von rund CHF 18'000.00 entsprechen und der EASV würde in der Sponsorenmappe als Hauptsponsor seines eigenen Anlasses erwähnt werden. Die Sponsoren-Mappe des EASF-2016 liegt dem EASV bereits vor - wird aber der Vollständigkeit halber diesem Schreiben als Beilage ebenfalls noch beigelegt. Dieser Sponsoring-Beitrag würde (im Falle des EASF-2016) nicht für die Rahmen-Organisation, sondern für die Teilnehmer und die Wettkämpfe (u.a. für Preisgelder, Preise etc.) verwendet werden - also direkt dem Sport zufließen.

Nicht zu vergessen ist dabei, dass das EASF-2016 beste Werbung für unseren Sport bedeutet. Der Sponsoring-Beitrag wäre also auch ein klares JA zu unserem Sport und ein gut angelegtes Investment in die Zukunft unseres Sports.

Selbstverständlich ist das OK des EASF-2016 auch bereit, den EASV an einem allfälligen finanziellen Erfolg des EASF-2016 partizipieren zu lassen. Sollte das EASF-2016 Gewinne abwerfen, so ist das OK des EASF-2016 bereit, dem EASV (neben der über das Reglement vorgesehenen Abgaben) die Summe von 5% des Reingewinns (jedoch maximal den noch zu sprechende Sponsoring-Beitrag) auszuzahlen. Diesbezüglich würde der EASV eine Sonderstellung im Kreise der Haupt-Sponsoren geniessen.

Antrag 2: Der Organisator eines künftigen EASF sollte in die Lage versetzt werden, mit der Organisation eines solchen Grossanlasses mit einem entsprechenden finanziellen Polster beginnen zu können. Der entsprechende Betrag dazu soll durch einen speziellen (noch einzurichtenden) Fonds bereitgestellt werden.

Röthlin Kurt erläuterte den Antrag. Da sie mittlerweile vom Kanton ein Startkapital erhalten haben, wird der Antrag 1 zurückgezogen.

Der Vorstand EASV stellt zum Antrag 2 folgenden Gegenantrag:
Erstellung eines Fondsreglements mit folgenden Rahmenbedingungen:

- Festfünfliber pro Mitglied, pro Jahr
- Fr. 15'000.-- bis Fr. 20'000.-- Startkapital für Eidg. Schützenfest
- Maximaler Fondsbestand von z.B. Fr. 35'000.--

Über dieses Fondsreglement soll an der nächsten Delegiertenversammlung abgestimmt werden.

Roth Markus macht folgenden Vorschlag:

Der EASV unterstützt das Eidg. Armbrustschützenfest ab 2019 mit einem Startkapital von Fr. 15'000.-- bis Fr. 20'000.--. Die Detailfinanzierungen werden durch den Vorstand EASV bis zur DV 2017 ausgearbeitet.

Der Vorstand EASV zieht somit seinen Gegenantrag zu Gunsten des Vorschlages von Roth Markus zurück.

Der Antrag von Roth Markus wurde mit grosser Mehrheit angenommen.
Der Antrag 2 des EASF wird somit zurückgezogen.

Entscheide:

- **Antrag 1 wurde durch Kurt Röthlin, Präsident ASG Zürich-Unterstrass, zurückgezogen**
- **Gegenvorschlag Vorstand zu Antrag 2 wurde zurückgezogen**
- **Antrag 2 wurde durch Röthlin Kurt, zu Gunsten Antrag Roth Markus, zurückgezogen. Gegenvorschlag von Roth Markus zu Antrag 2 wurde angenommen**

9. Finanzen

9.1 Abnahme der Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 16'091.70 ab. Der Verlust ist darauf zurückzuführen, dass alleine die Kosten für die Nationalmannschaft (WM, Trainingslager, Trainerentschädigung) ca. Fr. 20'000.-- höher als im Vorjahr ausfielen. Weiter macht sich das tiefe Zinsniveau (Wertschriftenerträge) bemerkbar, wonach Fr. 7'725.98 tiefere Wertschriftenerträge erzielt werden konnte. Die RPK hat die Rechnung am 23.01.2016 eingehend geprüft.

Die Präsidentin bedankt sich beim Kassier Andreas Schelling für die saubere Rechnungsführung. Mit grossem Applaus schliesst sich auch die Versammlung diesem Dank an.

9.2 Entgegennahme des Berichtes und Anträge der RPK

Die RPK empfiehlt die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen und die Vermögensabnahme dem freien Verbandsvermögen zu belasten.

Beide Empfehlungen wurden einstimmig angenommen.

9.3 Déchargé - Erteilung an den Vorstand EASV 2015

Der Vorstand erhielt einstimmig die Entlastung zu den Tätigkeiten im vergangenen Jahr.

9.4 Festsetzung des Jahresbeitrages 2016

Dem unveränderten Jahresbeitrag von Fr. 25.-- wurde zugestimmt.

9.5 Budget 2016

Das Budget wurde einstimmig angenommen.

9.6 Verteilung der Einnahmen des Solidaritätsbeitrages 2016

Der Verteilerschlüssel soll unverändert belassen werden. Der Betrag von Fr. 4.-- wird wie folgt aufgeteilt: Fr. 3.35 an die Zentralkasse, Fr. 0.35 in den Solidaritätsfonds und Fr. 0.30 an die Unterverbände.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

10. Mutationen

BKAV – Aktivierungsgesuch:

An der a.o. Hauptversammlung der ASV Niesen vom 27.10.2015 hat die Mehrheit der Mitglieder des ASV Niesen beschlossen, dass sie sich aus verschiedenen Gründen nach 5 Jahren wieder trennen. Daraus ergibt sich, dass die ASG Mülönen (neu AS Mülönen) wieder seine eigene Wege gehen will. Deshalb wurde beantragt, den ehemaligen Verein ASG Mülönen wieder zu aktivieren. Dazu werden die Statuten des ASG Mülönen übernommen.

Der BKAV hat an seiner DV vom 13.02.2016 das Aktivierungsgesuch genehmigt und dadurch werden die Vorgaben der EASV Statuten erfüllt. Der BKAV beantragt deshalb an die DV des EASV, die Sektion AS Mülönen wieder zu aktivieren und in den Verband EASV aufzunehmen.

Der Antrag auf Aktivierung wird einstimmig angenommen.

Austritt von Montreux Riviera tir sportive.

Ehrungen: Wanderpreis 30 Meter Volksschiessen 2015

Wanderpreis für die höchste verkaufte Stichzahl aller Sektionen im EASV/VS/30 Meter

1. ASV Rümlang	378 Stiche
2. ASV Ober-Dürnten	361 Stiche
3. ASV Oberwil	186 Stiche

Wanderpreis für die höchste verkaufte Stichzahl im Unterverband. Turnusgemäss ist im 2015 der BAKV an der Reihe.

1. ASG Zollbrück	206 Stiche
2. ASG Oppligen-Kiesen	140 Stiche
3. ASG Niesen	101 Stiche

Verdienstmedaillen konnten an folgende langjährige Mitglieder abgegeben werden: Renfer Peter (entschuldigt), Holzer Karin (Bronzemedaille), Dalle Case Daniela (Bronzemedaille), Forrer Wendel (Silbermedaille), Dalle Case Marco (Bronze- und Silbermedaille)

11. Vergabe 10-M Junioren Award „Fritz Brönnimann“

Folgende Personen sind nominiert:

Marti Roland, Inauen Bruno, Schönholzer Peter

➔ Der Award geht an Marti Roland

Die NAWU-Wanderpreise, zwei Armbrust 30m von Winzeler Bruno und eine Armbrust 30m von Scherrer Koni, gehen an Nürensdorf, Dallenwil und an Buhwil-Neukirch.

Tschirmer Hansueli ist seit 24 Jahren Nachwuchs-Obmann. Als Dankeschön für seine Tätigkeit wird ihm mit einer gravierten Pfeffermühle und Speck gedankt.

12. Subventionsgesuche

Subventionsgesuch Armbrust

Es wurden fünf Subventionsgesuche eingereicht:

ASV Buhwil-Neukirch, 30 m Armbrust

ASV Turbenthal, 30 m Armbrust

ASG Bucheggberg, 10 m Armbrust

ASV Sulgen, 10 m Armbrust

ASV Wattwil, 10 m Armbrust

Gemäss Solidaritätsreglement würden somit Buhwil-Neukirch und Turbenthal je Fr. 500.-- und Bucheggberg, Sulgen und Wattwil je Fr. 400.-- erhalten.

Die Beträge wurden einstimmig bewilligt.

13. Ehrungen

WM

Die 14 Teilnehmer der Armbrust-WM in Ulan-Ude (Russland) kämpften erfolgreich und eroberten 13 Medaillen. Mit diesen Medaillen wurden die Erwartungen übertroffen. Es wurden 5 von 10 Einzel-WM-Titel und 2 von 6 Team-Titeln erzielt. Das ergibt 7 WM-Titel sowie 6 weitere Podest-Plätze mit Silber- und Bronzemedailen.

Bösch Nicole wurde Weltmeisterin 30m U23 Stehend, Brüscheiler Joel Weltmeister 30m U23 Gesamt und Kniend sowie Vize-Weltmeister 10m U23, Guignard Silvia Weltmeisterin 10m Frauen und Hansen Jonas Weltmeister 30m Offene Klasse Gesamt. Gerber Michael wurde Vizeweltmeister 30m Kniend und holte noch die Bronzemedaille Gesamt.

Die 10m U23-Frauen holten eine Bronzemedaille. Das Team bestand aus Hurschler Monika, Bösch Nicole und Baumgartner Joelle.

Hurschler Monika, Menzi Tamara sowie Brüscheiler Joel wurden U23 Team Weltmeister 30m.

Team Weltmeister 30m wurden Hansen Jonas, Ebnöther Jürg und Gohl Roman. Team Vizeweltmeister 30m wurden Guignard Silvia, Harlacher Renato und Bieri Ramona.

Die grossartigen Leistungen erhielten viel Applaus. Den Teilnehmern und Trainern wurde gedankt und ein Präsent (Stirnlampe) überreicht.

Information über den Rücktritt von Arnold Christof.

Ausblick auf die Armbrust Europameisterschaft in Zürich vom 10.-14.07.2016 .

Trainerleistungen

Marti Roland wird für seine Trainerausbildung Leistungssport Swiss Olympic mit einem Präsent (Pfeffermühle, Wein, Speck) und viel Applaus gedankt.

Vereinsjubiläen

Die ASG Zollbrück feiert ihr 70jähriges Jubiläum. Dem Präsidenten Scheidegger Walter wird gratuliert und eine Zinnkanne überreicht.

Anerkennungsmedaille

Die Präsidentin überreicht dieses Jahr zwei Anerkennungsmedaillen. Für ihre langjährigen und grossen Verdienste erhalten Forrer Wendel und Eggenberger Stephan eine Medaille.

Weitere Ehrungen

Kneubühler Petra wird für ihren Einsatz als Web-Masterin gedankt. Nachfolger ist Streule Franz.

14. Verschiedenes und Umfrage

Erfreulicherweise konnte nach der Pause eine Nachfolgelösung für die Weiterführung des Gönner-Clubs gefunden werden. Neu übernimmt Wettach Franz.

Röthlin Kurt berichtet über das Eidg. Schützenfest 2016 im Albisgütli. Der EASV übergibt 3 Glocken als Ehrengaben. Kurt bedankt sich für die Gaben und macht den Hinweis, dass noch diverse freiwillige Helfer benötigt werden.

Hüppi Erhard berichtet kurz über die integrierte Europameisterschaft und bittet die Anwesenden die frisch gedruckten Plakate mitzunehmen und zu verteilen.

Auf die nächste DV 2017 sind drei Rücktritte bekannt. Dies sind Gerber Hans, Pfister Gerold und Nägeli Gaby. Die Präsidentin erklärt ausdrücklich, dass die Rücktritte nichts mit Problemen im Vorstand zu tun haben, sondern allesamt aus beruflichen Gründen stattfinden. Die Präsidentin macht den Aufruf, Nachfolger zu suchen.

Rücktritt von Brönnimann Fritz als Abteilungsleiter Nachwuchs 10m auf die nächste DV.

Kategorieneinteilung: Mülönen als neuer Verein startet in der 4. Kategorie. Calgary, Curitiba, Dübendorf und Schweizersbild werden gestrichen. Die bereinigte Liste wird auf der Homepage aufgeschaltet.

Gerber Hans orientiert über den Stand des Schiessprogrammes. Entwicklung ist am Laufen. Prognosen zur Einführung werden aber keine gemacht.

Die Scheibenbestellung erfolgt neu jeweils im Mai und die Auslieferung im September. Somit können die Scheiben an den Schiesskonferenzen abgegeben werden.

Hinweis zur Anmeldung des Newsletter auf unserer Homepage.

Marti Roland orientiert über die neuen Trainings- resp. Ausbildungsscheiben. Hierzu wird ein Link auf unserer Homepage zu Kromer Print aufgeschaltet.

Albisser Toni informiert über „Cool and Clean“, das nationale Präventionsprogramm im Sport in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic. Hierzu wurden gratis Anhänger abgegeben.

Bei einem Nachwuchswettkampf in Wil wurden Sachen entwendet. Dies darf nicht passieren und Albisser Toni appelliert an die Ehrlichkeit.

Der SwissCup startet am 21.03.2016. Burkhalter Andreas teilt mit, dass sich 121 Teams zum SwissCup angemeldet haben. Die Auslosung hat bereits stattgefunden und wurde aufgeschaltet.

Suter Reto, Präsident RASV, orientiert über die Auflösung des Rheinischen Verbandes. Alle Sektionen haben „ein neue Plätzli“ gefunden.

Als Spender für den Wanderpreis Volksschiessen 30m ab 2019 stellt sich Hybag Automationen AG in Linden, Anton Berger vom ASV Thun, zur Verfügung.

15. Bestimmung Tagungsort 2017

25. März 2017 wird von AS Neuhausen und ASG Helvetia-Neuhausen organisiert.
24. März 2018 – leider konnte bis jetzt kein Veranstalter gefunden werden.

Gaby bedankt sich bei den UV Präsidenten für die kameradschaftliche und kooperative Zusammenarbeit. Der Dank geht auch an die Kollegen aus dem Vorstand und an alle Ressortverantwortliche. Ebenfalls einen Dank erhalten Regierungsrat Fehr Mario, Stadtrat Türlener Andres, OK-Präsident EASF 2016 Röhlin Kurt sowie unsere Ehrendamen.

Die Präsidentin schliesst um 14.05 Uhr die Sitzung mit den Worten von Antoine de Saint Exupery „Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen“.

Die Aktuarin
Yvonne Wiederkehr